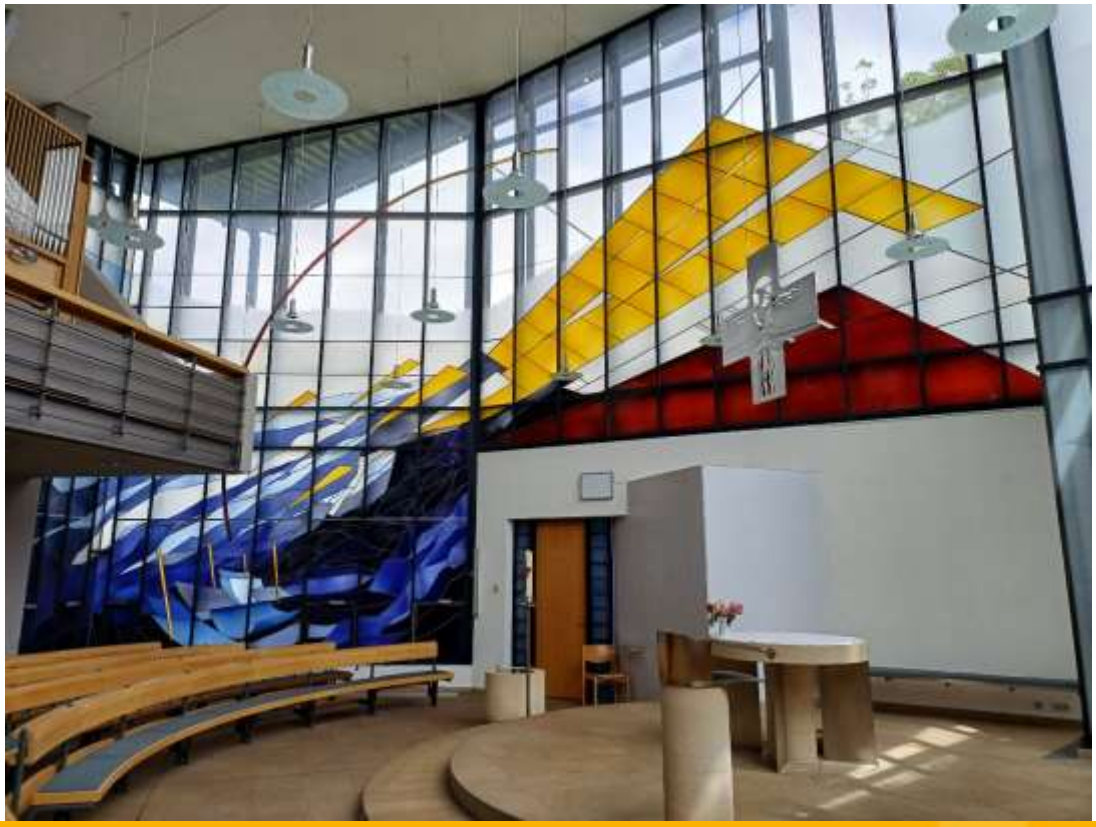
katholische Kirchengemeinde
Jettingen Gäufelden Bondorf

2

Sommer 2024

KLiG

Katholisches Leben im Gäu



offen . lebendig . vielfältig

KLiG – Katholisches Leben im Gäu

Inhaltsverzeichnis

Seite 3 / 4	30 Jahre Kirche Auferstehung Christi
Seite 5	Ackermann-Kreuze in Nebringen
Seite 6	Kirchengemeinderatswahl 2025
Seite 7	Wir sagen Tschüss ... Verabschiedung Christine Gaier
Seite 8	25 Jahre Kirchenchor
Seite 9	Neues aus unserer Kirchengemeinde
Seite 10	Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen im Sommer
Seite 11	Gottesdienste in den Sommerferien
Seite 12	Café International / Ökum. Stundengebet
Seite 13	Bibliolog / Meditatives Tanzen
Seite 14	Wir sagen Danke
Seite 15	Jugendreferent gesucht!
Seite 16	Kinder im Gottesdienst
Seite 17/18	Aktuelles von den Ministranten
Seite 18	Spielzeugflohmarkt
Seite 19	Familiennachrichten
Seite 20	Ansprechpersonen Impressum

Bitte beachten:
Gottesdienstzeiten, Termine und Veranstaltungen finden Sie immer aktuell auf unserer Homepage: www.klig.de

Titelbild: Kirche Auferstehung Christi Nebringen
Armin Hess

30 Jahre Auferstehungskirche

Liebe Gemeinde,

wir dürfen das 30-jährige Jubiläum unserer Auferstehungskirche in Nebringen feiern! Am 18. September 1994 fand die feierliche Altarweihe statt.

Die Auferstehung Jesu Christi ist Name und somit auch Programm unserer Kirche. Durch die Architektur und die künstlerische Ausstattung und Ausgestaltung wird das Auferstehungsthema in wunderbarer Weise sicht- und erlebbar – die Helligkeit, Buntheit und Einfachheit vermitteln eine einladende Atmosphäre, die wohltut.

Hier kommen wir als Gemeinde zusammen, um unseren Glauben zu feiern. Hier ist der Ort, an dem wichtige Ereignisse in unserem persönlichen Leben vor Gott gebracht werden und wir um seinen Segen bitten – Taufe, Erstkommunion, Hochzeit, Vergebung unserer Schuld, Gedenken an unsere Verstorbenen und vieles mehr, das unser Herz bewegt. So hat jede und jeder seine eigene Geschichte mit einer Kirche bzw. auch mit unserer Auferstehungskirche. So manches Mal verlassen wir sie wieder getröstet und gestärkt für unseren Alltag.

Im Antragsschreiben des Kirchengemeinderates an die Diözese für diesen Kirchenbau wurde damals formuliert: „Das Heilsereignis der Auferstehung und die bleibende Gegenwart des Auferstandenen in der Welt und dem Leben seiner Gemeinde möchten wir uns zur Verpflichtung machen. Als Gemeinde wollen wir unseren Blick nicht festhalten lassen von „leeren Gräbern", sondern offen sein für neue Blickrichtungen."

Mit dieser formulierten Verpflichtung sind wir als katholische Kirchengemeinde im Gäu und im Besonderen in Nebringen mit viel ehrenamtlichem Engagement unterwegs. Dabei ist es immer auch ein Suchen, was jetzt in unserer Zeit dran und für uns möglich ist.

So besteht unser Gemeindeleben hier aus einem bunten Angebot: St. Martin- und Nikolausfeiern auch in Kooperation mit den Kitas; Weihnachten auf dem Schulhof; Sternsingen; Afrikatag; Gedächtnistraining mit Offenem Café; gutes ökumenisches Miteinander bei Gottesdiensten, dem Weltgebetstag, Taizégebet, Flüchtlings-AK und im Stephansheim; Geburtstagsbesuchsdienst; Ministranten; Lektoren- und Kommunionhelferdienste; Kuchenbäcker/innen; und nicht zuletzt ein Ortsausschuss, der vieles initiiert und im Blick behält. An dieser Stelle ein herzliches DANKE an alle, die unsere Gemeinde lebendig sein lassen!

In der Coronapandemie wurde der sonntägliche Hauptgottesdienst um 10.30 Uhr unserer Gemeinde aus Platzgründen immer in unsere Auferstehungskirche gefeiert. Das hatte sich bewährt und wird deswegen bis heute weiter so gehandhabt. So ist unsere Auferstehungskirche ein wenig zur „Zentrumskirche" geworden.

In unserer direkten Nachbarschaft liegt die Gemeinschaftsschule Gäufelden, die ihre Schulgottesdienste gerne bei uns feiert. Im Moment kooperieren wir auch miteinander bei der Neugestaltung unseres Gemeindegartens. Angedacht sind ein Labyrinth, ein Sonnensegel und Sitzbänke. Damit soll unser kleiner Garten auch für Schülerinnen und Schüler ebenso wie für andere einladen zu einer kleinen Erholungspause so zwischendurch.

So ist und bleibt unsere Gemeinde in Bewegung und es entsteht immer wieder Neues! Bei allem wollen wir uns von Gottes Geist leiten lassen. Wir sind dankbar für unsere Auferstehungskirche mit Gemeindehaus, wo wir als Gemeinde einen Ort haben, an dem Gott uns zusammenführt!

Das Lied im Gotteslob Nr. 862 bringt es treffend in folgenden Worten zum Ausdruck*:*

„Auf unserm Weg durch das Leben finden wir Rast in deinem Haus. In deinen Mauern sind wir geborgen, an deinem Tisch sind wir zu Gast. Herr, bei dir ist die Quelle des Lebens, du bist unser Lebens Quell."

Simone Trapp
Gemeindereferentin

Feiern Sie mit uns!

30 Jahre Auferstehung Christi in Nebringen!

Sonntag, 29. September 2024

Festgottesdienst mit Kirchenchor um 10.30 Uhr

Anschließend Gemeindefest:

- Mittagessen – Kaffee und Kuchen
- Kinderprogramm
- Gemeindequiz
- Kirchenführung

Ackermann Kreuze vor der Auferstehungskirche

Firmprojekt 1994

Im Weihejahr 1994 hat der Künstler Lutz Ackermann aus Nebringen mit Firmlingen Stehkreuze gestaltet. 2018 wurden sie von Lutz Ackermann restauriert und bekamen vor unserer Kirche einen neuen Platz.

„Lamm Gottes"

Der Künstler Albrecht Pfister hat die Kirchenfenster der Auferstehungskirche entworfen.

Ein Motiv ist das „Lamm Gottes"

Davon wurden Lithographien hergestellt und jedes einzelne Exemplar wurde vom Künstler handsigniert.

Es sind noch einige Exemplare erhältlich im Pfarrbüro Jettingen und bei unserer Jubiläumsfeier für 20,--€

KOMM
GESTALTE MIT

Kirchengemeinde- und Pastoralratswahl am **30. März 2025**

Soll ich mich zur Kirchengemeinderatswahl aufstellen lassen?

Das werden sich in den nächsten Wochen viele Frauen und Männer in unserem Ländle fragen. In unserer Diözese findet am 30. März 2025 die Wahl der Kirchengemeinderäte statt. Die Frage der Kandidatur ist oft verknüpft mit der Frage der Aufgabe und des Zeitaufwands. Die Aufgabenstellung ist durch die Kirchengemeindeordnung vorgegeben:
„Der Kirchengemeinderat leitet zusammen mit dem Pfarrer die Kirchengemeinde."

Er ist also an allen wesentlichen Entscheidungen, Weichenstellungen und Impulsen maßgeblich beteiligt. Das ist manchmal anstrengend, aber es macht auch Spaß! Die Sitzungen finden in unserer Kirchengemeinde in der Regel monatlich statt, hinzukommt (je nach eigener Schwerpunktsetzung) die eine oder andere Ausschusssitzung. Schon manches KGR-Mitglied hat mir nach einer Wahlperiode gestanden:
„Die Zeit und Kraft, die ich investiert habe, hat auch mir was gebracht!"
Es wäre schön, wenn viele in unserer Kirchengemeinde über eine Kandidatur nachdächten!

Markus Ziegler
Pfarrer

Unsere KGR-Sitzungen sind öffentlich.

Die nächste Sitzung ist am Mittwoch, 18. September um 20 Uhr in Öschelbronn

Herzliche Einladung zum Reinschnuppern!

Wir sagen Tschüss

Für ein Jahr war Christine Geier Praktikantin in unserer Seelsorgeeinheit und vor allem in unserer Kirchengemeinde. Doch sie hat nicht nur bei uns hineingeschnuppert sondern hat sich mit viel Elan, Fachwissen, Kreativität und Spiritualität in verschiedenen Bereichen eingebracht. Sie hinterlässt in so kurzer Zeit durch ihre Herzlichkeit gepaart mit Kompetenz Spuren in unserer Gemeinde!

Liebe Christine, schön, dass Du bei uns warst!

Wir wünschen Dir auf Deinem weiteren Weg als Gemeindeassistentin und schließlich dann als Gemeindereferentin weiterhin viel Freude bei Deinem Dienst – Gottes Segen begleite Dich!

Simone Trapp
Gemeindereferentin

Liebe Gäu-Gemeinde,

dieses eine Berufspraktische Jahr als Gemeindeassistentin, das ich hier verbringen durfte, geht schneller vorbei als ich dachte. Ich habe in diesem Jahr so viel gesehen, viel gelernt, viele schöne Begegnungen erleben und Beziehungen aufbauen können. Ich habe die Minis und Senioren getroffen, großes Engagement für die Kirche vor Ort erlebt und mithelfen dürfen, neue Ideen zu entwickeln. Wir haben gemeinsam Gottesdienst gefeiert, afrikanisch gekocht, Kaffee und Sekt und Apfelsaftschorle getrunken. Ich durfte mit Trauernden weinen und mit Erstkommunionkindern lachen. Wir haben „Weihnachten auf dem Schulhof" auch für Kirchenferne entwickelt, als liturgische Dienste in einem Oasentag selber die Seele auftanken lassen und mit Gremien und Ehrenamtlichen gemeinsam nach neuen Wegen gesucht, um mit Menschen ins Gespräch zu kommen und ihnen Raum für eine Begegnung mit Gott und der Kirche vor Ort zu bieten.

Sie alle haben mir diese Erfahrungen ermöglicht. Danken muss ich für die wunderbare Aufnahme durch Pfarrbüro und Pastoralteam – besonders aber meiner Mentorin Simone Trapp, die mir so viel Vertrauen und immer ein offenes Ohr geschenkt hat. Auch wenn mich mein Weg in die Nachbarschaft nach Rottenburg und Umgebung führt, werde ich im Herzen mit Ihnen verbunden bleiben!

Christine Geier, GA im BPJ

25 Jahre Kirchenchor

Wir gratulieren dem Kirchenchor unter der Leitung von Peter Falk ganz herzlich zu seinem Jubiläum!

Wie bereichernd ist es immer wieder auf's Neue, wenn der Chor unsere Gottesdienste musikalisch gestaltet und eine besondere Festlichkeit damit erlebbar wird! Die Frohbotschaft unseres Glaubens kommt so auf ganz besondere Weise zum Ausdruck und berührt unser Herz - *„Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist" (Victor Hugo)!*

Dabei hat der Chor ein unglaublich reichhaltiges Repertoire quer durch die Jahrhunderte hindurch und über die europäische Musik hinaus. Er ist eine große Bereicherung für unser Gemeindeleben! Wir wünschen der Chorgemeinschaft alles Gute und weiterhin viel Freude am gemeinsamen Singen – uns zur Freud und Gott zur Ehr!

Beim **Jubiläumskonzert am 10. November** werden Peter Falk und die beiden Chormitglieder Pia Andric und Gerhard Trapp für Ihr 25-jähriges Engagement mit Urkunde und Anstecknadel vom Cäcilienverband unserer Diözese geehrt. Anschließend sind alle herzlich eingeladen, bei einem Sektempfang auf dieses Jubiläum anzustoßen!

Simone Trapp
Gemeindereferentin

Musik tut gut! Musik berührt! Musik macht Freude! Musik spricht unsere Seele an!

Seit 1999 spielt unser Kirchenchor unter der Leitung von Peter Falk in diesem Sinne eine wichtige Rolle in unserer Kirchengemeinde und besonders im Leben der Chormitglieder. Das Musizieren hat uns allen zum Beispiel geholfen, durch die schwierige Corona-Zeit zu kommen. Das Jahr über probt unser Chor immer montags um 20 Uhr in Bondorf. Wir singen mit Begeisterung und erleben ein gutes Gemeinschaftsgefühl.

Zu unserem Repertoire gehören klassische und modernere Kirchenmusik und Gospels. Bei besonderen Anlässen werden wir verstärkt durch Gesangssolisten und Instrumentalisten an Orgel, Geige, Cello, Kontrabass, Bläsern, Klavier ....
zu unserer und Ihrer Freude!

Beim Jubiläumskonzert werden wir einen Querschnitt durch unser Repertoire bieten und Sie hoffentlich anregen, bei uns im Chor mitzusingen.
Fühlen Sie sich herzlich zu unserem Konzert eingeladen!

Jubiläumskonzert
10. November 2024 um 17 Uhr
Auferstehungskirche Nebringen
Anschließend Sektempfang

Rose Hochsteiner-Winter

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

Sie sind herzlich eingeladen:

- 14.07. ökum. **Gottesdienst** 10 Uhr, Einweihung Partnerschaftsplatz Jettingen
- 14.07. ökum. **Gottesdienst**, 10 Uhr, Festzelt TV Nebringen
- 14.07. **GäuGottesdienst** 10.30 Uhr mit Kirchencafé, Bondorf
- 21.07. **Eucharistiefeier** 10.30 Uhr mit Verabschiedung C. Geier, Nebringen
- Do. 25.07. **Sommerfest** Gäufelden auf dem Rathausplatz Öschelbronn
- 28.07. **Kinderkirche** 10.30 Uhr St. Johannes, Bondorf
- Do. 15. 08 **Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung**
  18 Uhr St. Maria Jettingen
- 18.09. **Kirchenjubiläum** 30 Jahre Kirche
  Auferstehung Christi Nebringen
  10.30 Uhr **Festgottesdienst** mit musikalischer Gestaltung
  Anschließend Gemeindefest

- 22.09. ökum. **Gottesdienst**, Willi-Dieterle-Halle, Jettingen, Energietage
- 10.11. **Konzert Kirchenchor** 17 Uhr, Nebringen
- 25.11.**Spielzeugflohmarkt**, Jettingen

Sommerfest der Gemeinde Gäufelden - helfende Hände gesucht

Für unseren Kaffee und Kuchen-Stand beim Sommerfest der Gemeinde Gäufelden am 25. Juli auf dem Rathausplatz in Öschelbronn suchen wir noch Unterstützung. Sie möchten mithelfen? Wir freuen uns!

Ihre Gäufeldener Ortsausschüsse

Kontaktdaten: Annett Kamenik 0171 7933472
mail: annett.kamenik@gmail.com oder

Café International

Bild: https://images.freeimages.com

Wir wollen die Flüchtlingshilfe wieder neu beleben,
jetzt in evangelischer und katholischer Trägerschaft.
Erste Begegnungsstätte ist unser Café International.
Mit Menschen mit und ohne Fluchterfahrung
ins Gespräch kommen, sich kennen lernen, beisammen sein.

Immer samstags, einmal im Monat,
im evang. Gemeindehaus Bondorf,
Hindenburgstr. 69

Unterstützung für den 14. September gesucht!
Kuchenbacken (bitte ohne Gelatine bzw. Alkohol) Abgabe ab 14 Uhr
Oder auch nur: Gastfreundschaft leben,
d.h. zu diesem Termin ins Gemeindehaus kommen und Teil des Teams werden.

Ökumenisches Stundengebet

Dieses für alle Interessierten offene Angebot verbindet nun schon 2 Jahre Glaubende beider Konfessionen im gemeinsamen öffentlichen Gebet. Es werden nach einer vorgegebenen Liturgie für ca. 30 Minuten aus dem evangelischen Gesangbuch Lieder gesungen, Psalmen (also Gebete aus dem Gebetbuch Jesu) gesprochen und ein Wort der Schrift in 5 Minuten der Stille bedacht.

Wir versammeln uns in der Läutekammer in der evang. Kirche Bondorf, um so zwei Mal jede Woche für kurze Zeit den Alltag zu unterbrechen und uns an Gott zu wenden. Gott redet zu uns durch sein Wort und durch die Lieder. So werden wir als Kirche am Ort gestärkt und ermutigt, den Glauben zu leben.

Herzliche Einladung! Haben Sie Lust, es auszuprobieren? Dann folgen Sie doch einfach mal dem Ruf der Glocken zum Gebet. Wir freuen uns auf Sie!
Für den Trägerkreis
Pfarrer i. R. HG Unckell und Hiltrud Hitter

Die **Gebetszeiten** sind:
Dienstags um 8:30 Uhr und Mittwochs um 19 Uhr
Läutekammer evangelische Kirche Bondorf

BIBLIOLOG

Herzliche Einladung zum BIBLIOLOG

Durch die Abende führt Pfr. HG Unckell, ausgebildeter Bibliologe

Inzwischen hat sich eine Gruppe gefunden, die so miteinander die Bibel erkundet. Weitere Teilnehmende sind herzlich willkommen.

Die Herbsttermine sind:

Dienstag, 8. Oktober, 20 Uhr
– zu Mk 9, 30–37
sowie an den Dienstagen 12.11. und 10.12.

Mehr zum Bibliolog unter www.bibliolog.org

Meditatives Tanzen
zu Hagios-Liedern und anderer Musik

Freitag, 11. Oktober 19.30 bis ca. 21.30 Uhr
Rupert-Mayer-Haus, Herrenberg, Franz-Lehar-Weg 1

Freitag, 29. November 19.30 bis ca. 21.30 Uhr
Gemeindehaus Jettingen, Öschelbronner Str. 35

Bitte bringen Sie bequeme Schuhe mit.

Leitung: Simone Trapp, Gemeindereferentin

Wir sagen Danke

- **Thomas Köcher** aus Öschelbronn
  (Lektorendienst)
  und **Emmi Schlögl** aus Tailfingen
  (Lektoren- und Kommunionhelferdienst)
  haben ihre jahrzehntelangen liturgischen Dienste
  in unseren Gottesdiensten beendet.
  Wir sagen ein ganz herzliches DANKESCHÖN dafür!

Simone Trapp
Gemeindereferentin

Silbernes Jubiläum Peter Falk

Unser Organist und Chorleiter Peter Falk ist seit 25 Jahren im Dienst – Herzlichen Glückwunsch!

In vielfältiger Art und Weise gestaltet Peter Falk mit seiner Musik unsere Gottesdienste mit: mit dem Kirchenchor, mit der Schola, im Duett mit Andrea Merk, mit dem E-Bass oder einfach „nur" an der Orgel. Besonders während der Pandemie hat die Schola unter seiner Leitung unsere Gottesdienste zu einem Event gemacht, zu einem wunderbaren kleinen Konzert zum Lob des Herrn, als alles andere nicht möglich war.

Auch der Kirchenchor hat sich hörbar entwickelt – auch das Verdienst von Peter Falk.

Für die 25 Jahre Engagement und Ausdauer sagen wir von Herzen DANKE!!

Angela Achi
Pastoralreferentin

Bild: Sylvio Krüger In: Pfarrbriefservice.de

Jugendreferent gesucht!

Deine Challenge:

Young Spirit – Message & Power für Jugendliche & Kids

Wir suchen nicht einfach irgendeine/n

Jugendreferent/in

sondern **DICH!!!**

Die Seelsorgeeinheit Gäu sucht ab sofort eine/n Jugendreferent/in (m,w,d) als Elternzeitvertretung mit einem Stellenumfang von 50 bis 100 %.
Die Stelle kann je nach Einsatzort und Aufgabenbereich gesplittet werden.
Ausführliche Informationen auf unserer Hompage www.klig.de
Nähere Infos erteilt gerne unsere Kirchenpflegerin Frau Bartl,
Tel. 0176-41255459.

Markus Ziegler
Pfarrer

Kinder im Gottesdienst

Kinderkirche

Unser langjähriges Kikiteam hat mittlerweile große Kinder – und wir suchen Nachfolge! Mit Geschichten, Liedern, Basteln und kleinen Aktionen den Kindern Jesus und den Glauben nahebringen, kreativ oder ruhig, modern oder traditionell, als Elternteil oder ohne eigene Kinder, als Einzelne/r oder im Team. **Wir suchen Mitwirkende**, die ein paarmal im Jahr um 10.30 Uhr parallel zum Sonntagsgottesdienst bei der Kiki mitwirken wollen!
Die Kiki ist für Kinder von 0-8 Jahren, am 4. Sonntag im Monat, in unserer Kirche St. Johannes in Bondorf, ca. eine halbe Stunde.
Die nächste Kiki zum Reinschnuppern ist am 28. Juli.

Familiengottesdienst: Wer macht mit?

Bild: Sarah Frank | factum.adp
In: Pfarrbriefservice.de

Bei unserem neuen Fago-Team darf man/frau gerne mitmachen: 3mal im Jahr feiern wir einen besonderen Gottesdienst für Familien mit Kindern.
Der „normale" Sonntagsgottesdienst wird an diesen Tagen kindgerecht und familiengerecht gestaltet, mit Aktionen, Geschichten, kindgerechten Liedern und mit unserem Fago-Team. Für Kinder, die aus dem Kiki-Alter herausgewachsen sind oder auch noch dazugehören.

Für interessierte Eltern, Großeltern oder Interessierte ohne Kinder gibt es einen Kennenlernabend für Kinderkirche und Familiengottesdienst am Montag, 16. September 2024 um 20 Uhr im Gemeindehaus Bondorf, Hindenburgstr. 1.
Wir freuen uns auf Sie!

Angela Achi, Pastoralreferentin
Bei Fragen wenden Sie sich gerne an mich unter 07457/75285.

Kinder im Gottesdienst willkommen

In unseren Sonntagsgottesdiensten sind auch die Kinder willkommen: Zum Evangelium dürfen alle Kinder unsere Minis (Ministranten und Ministrantinnen) unterstützen und mit einer Kerze zum Evangelium leuchten. Anschließend helfen wir ihnen dabei, diese in unsere Sandschale zu stecken, wo sie den ganzen Gottesdienst über brennt. Zum Vater unser laden wir die Kinder ein, mit den Minis am Altar einen Kreis zu bilden: Wir sind eine Gemeinschaft. Und nach dem Gottesdienst gibt es für alle eine kleine Überraschung...

Aktuelles von den Ministranten

Nach dem Juni-GäuGottesdienst haben wir uns mit den Oberminis zusammen gesetzt und Zukunftsplanung betrieben. Hier die wichtigsten Ergebnisse:

Verstärkung der Oberminis durch Jüngere: Drei unserer Oberminis stecken derzeit im Abi und werden nach den Sommerferien wegen Studium und FSJ andere Verpflichtungen haben. Darum verstärken wir das Planungsteam mit jüngeren Minis – **herzlich willkommen** in unserer Runde!

Zur Unterstützung werden jetzt auch bereitwillige **Eltern** in die Leitung, in Konzeption und Durchführung mit einbezogen. Herzlichen Dank schon jetzt für die Bereitschaft!

Der beliebte **11er-Treff**, das Gruppentreffen der Minis einmal im Monat, wird wieder eingeführt: immer am 11. des Monats von 17.00-18.30 Uhr. Hier gibt es **Spaß** und **Spiele**, Wandern und Grillen, **Aktionen** in den Gemeindehäusern und natürlich auch **Miniproben**.

Der erste 11er-Treff ist am Donnerstag, 11.7.2024 in Jettingen.

Mehr Infos wird es am **Elternabend** geben, auch am 11.7.2024 um 20 Uhr im Gemeindehaus Jettingen. .

Aktionen der letzten Wochen waren:

Der **Schnuppertag** in Bondorf für die neuen Minis (die Kommunionkinder 2024), eine weitere Probe in Bondorf und Nebringen. **Nachzügler herzlich willkommen**!

Am Samstag, 8.6. waren wir mit unserer Oberministrantin Melissa **Klettern** im **Waldseilgarten** Herrenberg, 7 Minis waren mit Spaß dabei.

Wir freuen uns auf euch alle!

Christine Geier, Gemeindeassistentin BPJ, und Angela Achi, Pastoralreferentin

Du möchtest ...

- **Spaß, Spiel und Action?**
- **neue Leute kennen lernen?**
- **im Gottesdienst mithelfen?**
- **an tollen Aktionen teilnehmen?**
- **Dann bist Du hier genau richtig!!!**

Bild: Christian Badel
Pfarrbriefservice.de